

Cotopaxi (5.897 m) - Mein erster eisbedeckter Fünftausender

Erkunde Quitos kolonialen Altstadt kern und das Äquatordenkmal. Besteige Pasochoa, Guagua Pichincha, Illiniza Norte sowie den gigantischen Cotopaxi! Entspanne in Papallactas Thermalquellen – erweiterbar um Galapagos.



12 Tage

AMEC013

Amerika
Ecuador



Weitere Bilder auf unserer Website [↗](#)

Preis p. P.

ab 3.050 € zzgl. Flug

Reisebeschreibung

Diese Reise führt Sie durch eines der kleinsten, aber vielseitigsten und landschaftlich spektakulärsten Länder Südamerikas. Vom ewigen Eis über Hochmoor, Savanne, bis zum Regenwald sind fast alle Vegetationszonen unserer Erde vorhanden. Kurzum ein Land der „kurzen Wege“ und direkt am Äquator liegend.

Ziel der Reise ist es, dass Sie Ihren ersten schnee- und eisbedeckten Fünftausender und gleichzeitig den zweithöchsten aktiven Vulkan der Erde besteigen, den 5.897 m hohe Cotopaxi. Der Name Cotopaxi stammt aus der alten Indigenen Sprache Quichua und bedeutet „Coto“ Adamsapfel, „pa“ Respekt, „xi“ Nachdruck.

Um sich gut für den Höhepunkt zu akklimatisieren, haben wir 4 weitere schöne Bergtouren zusammengestellt. Über die berühmte Straße der Vulkane gelangen Sie jeweils zu den bergsteigerischen Zielen der Reise. Von den Gipfeln genießen

Fragen zur Reise?

Steffen Kiefer 0341 / 55 00 94-40 steffen.kiefer@at-reisen.de

AT REISEN GmbH | 1

von Otavalo, schnuppern schon fast Regenwaldfeeling in Baños und entspannen in den warmen Thermalquellen der Vulkane.

Diese Tour ist ideal für alpine Einsteiger aber auch für ambitionierte Bergsteiger, die die einzigartigen imposantesten Vulkane von Ecuador erklimmen möchten. Optional kann man diese schöne Reise mit einem Abstecher in den Regenwald, zu den weltberühmten Galapagos-Insel anhängen oder wer noch Kraft hat, die Besteigung des Chimborazo anhängen.

Charakter und Anforderungen der Reise

Diese Bergsteigertour kann von jedem trittsicheren Bergwanderer, der über gute Kondition (Gehzeiten normal 5-7 Stunden/Cotopaxi bis zu 10 Stunden) verfügt, begangen werden. Am Illiniza besteht Helmpflicht und kurz vor dem Gipfel erwartet Sie eine leichte Blockkletterei (Grad 1/ auf den letzten 150 Höhenmetern). Für die Besteigung des Cotopaxi benötigen Sie Gletschererfahrungen und Erfahrung im Umgang mit Eispickel und Steigeisen.

Wir empfehlen für „Einsteiger“ einen mehrtägiger Gletscherkurs! Auch können schon einige Alpengipfel im Tourenbuch stehen. Wir haben bei der Tageseinteilung die stetige Höhenanpassung berücksichtigt. Dennoch sollte Ihr Herz-Kreislauf-System in Ordnung sein. Nur durch eine ausgezeichnete körperliche Konstitution und Fitness ist die Belastung in ungewohnten Höhen (über 5.000 m) gut zu bewältigen. Bitte konsultieren Sie daher vor Abreise Ihren Arzt.

Schwer

Dieser Schwierigkeitsgrad ist mit einer hohen körperlichen Belastung verbunden. Die Tage können lang und intensiv sein, Komforteinschränkungen sind möglich. Die Anforderungen bleiben oft über mehrere Tage konstant hoch. Auch mental erfordert diese Reiseform Konzentration, Disziplin und die Fähigkeit, mit Erschöpfung umzugehen.

Fitness

Sehr gute körperliche Fitness
zwingend erforderlich

Training

4-5x pro Woche intensives
Ausdauer- und Krafttraining

Psychische Belastung

Hoch – Stressresistenz,
Frustrationstoleranz und mentale
Stärke notwendig

Bergzeichen

Für diese Touren ist es unerlässlich, dass Sie mit Pickel und Steigeisen umgehen können. Außerdem ist Gletschererfahrung zwingende Voraussetzung.

Reiseverlauf

Tag 1

Ankunft in Ecuador

Heute beginnt Ihr großes Ecuador-Abenteuer! Nachdem Sie in Quito, der Hauptstadt Ecuadors, gelandet sind, werden Sie zu Ihrem Hotel im Stadtzentrum gebracht. Wenn noch etwas Zeit bleibt, können Sie am Abend die Stadt auf eigene Faust erkunden und das südamerikanische Flair auf sich wirken lassen.

Übernachtung in Quito im Hotel Ikala in der Suite o.ä.

Fragen zur Reise?

Steffen Kiefer  0341 / 55 00 94-40  steffen.kiefer@at-reisen.de

AT REISEN GmbH | 2

Tag 2

Erkundungstour durch Quito & Balance auf der Äquatorlinie

Während einer Stadtrundfahrt in einem privaten Fahrzeug/Bus entdecken Sie die koloniale Altstadt der Metropole, welche bereits 1978 unter UNESCO Weltkulturerbe gestellt wurde. Hier findet man die wohl größte Ansammlung bedeutender Kunstschatze von ganz Südamerika. Unter anderem besuchen Sie den Plaza de la Independencia, die beeindruckende Jesuitenkirche La Compañía de Jesús und den kunterbunten Mercado Central.

Am Nachmittag besuchen Sie das Inti Nan Museum, wo Ihnen auf unterhaltsame Weise die speziellen Effekte vorgeführt werden, die nur erscheinen, wenn man genau auf der Äquatorlinie steht.

Übernachtung in Quito im Hotel Ikala in der Suite o.ä.

Verpflegung

☞ Frühstück

Tag 3

Wasserfallwanderung Río Pita

Heute wandern Sie entlang der Schlucht des Pita-Flusses, einem der Flüsse, die die Stadt Quito mit Wasser versorgen, und erleben eine wunderschöne Landschaft voller Kontraste, vom Nebelwald bis zur Páramo-Vegetation, begleitet von imposanten Formationen vulkanischer Überreste der explosiven Eruptionen des Cotopaxi und mehreren Wasserfällen.

Übernachtung in der Hacienda Cotopaxipungo o.ä. (je nach Wanderung, etwa 300m hoch, 9km)

Verpflegung

☞ Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 4

Der erste Gipfel

Der erste Akklimatisierungsgipfel wartet auf Ihre Besteigung. Am Morgen beginnt Ihre Reise zum erloschenen Vulkan Pasochoa. Die hufeisenförmige Caldera bietet Lebensraum für eine Vielzahl an Pflanzen- und Tierarten.

Das Pasochoa-Reservat schützt einen der letzten Reste des ursprünglichen Andenwaldes in der Gebirgskette. Der Aufstieg zum Gipfel erfolgt über die nordöstliche Flanke des Vulkans – mit herrlichen Ausblicken auf den majestätischen Cotopaxi und die Berge im Norden des Landes.

Übernachtung in der Hacienda Cotopaxipungo o.ä. (850 m hoch und runter, 14,5 km)

Verpflegung

☞ Frühstück, Box-Lunch

Tag 5

Der zweite Gipfel

Der Rumiñahui ist ein erloschener Vulkan und Sie besteigen den 4.634 m hohen Zentralgipfel. Die Route beginnt an der Limpiopungo-Lagune und führt durch die Moor- und Sandgebiete des zentralen Bergkamms, bis Sie den Fuß des Felsens erreichen, von wo aus Sie die letzten Meter am Felsen bis zum Gipfel hinaufklettern werden. (je etwa 700 m hoch und runter).

Übernachtung in Quito im Hotel Ikala in der Suite o.ä.

Hinweis: Diesen Berg kann man auch auslassen und dafür mit dem Bergführer Gletscherschule /Training absolvieren (geben Sie uns einfach Bescheid bei der Reiseanmeldung oder Vorgespräch)

Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 6

Der dritte Gipfel

Der Guagua Pichincha ist einer der drei Gipfel des Pichincha-Massivs – ein aktiver Vulkan westlich von Quito. „Guagua“ bedeutet „Kind“ in der indigenen Sprache Kichwa. Die Wanderung führt zum Kraterrand und weiter zum Hauptgipfel – ideal zur Akklimatisierung!

Ausgangspunkt ist ein Parkplatz oberhalb des Ortes Lloa auf etwa 4.150m Höhe. Der Aufstieg zum Gipfel dauert rund vier Stunden.

Übernachtung beim Eingang der Illiniza Reserve, im Hotel Huerta Sacha o.ä. (780 m hoch und runter, 9 km)

Verpflegung

☞ Frühstück, Box-Lunch

Tag 7

Quilotoa Kratersee

Tagesausflug zum Quilotoa Kratersee. Dieser herrliche See liegt in der Caldera des Quilotoa-Vulkans (einer der aktivsten Vulkane) und wird Sie mit seinen Farbnuancen, die je nach Sonnenstand und Bewölkung von Türkis bis Smaragdgrün wechseln, begeistern.

Bei gutem Wetter kann man in der Ferne die Gipfel der Illinizas und des Vulkans Cotopaxi sehen. Nun wandern Sie bis zum See hinab und anschließend wieder hinauf. Eine weitere gute Akklimatisierung und Lockerung der Beine vom Vortag.

Übernachtung in der Unterkunft Hazienda La Cienega o.ä.

Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 8

Die Spannung steigt! Fahrt zum Cotopaxi Nationalpark (4.800 m)

Mit ihrem Privatfahrzeug fahren Sie über zahlreiche Serpentine an den Hängen des Vulkans Cotopaxi hinauf zum Parkplatz auf 4.500 m. Über einen losen Geröllweg steigen Sie nun gemütlich in einer ca. einstündigen Wanderung gemächlich weiter bis zur Berghütte José Ribas auf 4.800 m.

Nach einer Mittagspause wandern Sie am Nachmittag zur Akklimatisierung noch ein Stückchen weiter aufwärts zu einem kleinen Gletscher und trainieren dort noch einmal den Umgang mit den Steigeisen und Pickel. Nach der Rückkehr zur Schutzhütte (Mehrbettzimmer) heißt es schon früh schlafen gehen, um für den miternächtlichen Aufstieg fit zu sein.

Übernachtung in der Schutzhütte.

Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 9

Die Besteigung meines ersten eisbedeckten Fünftausenders

Gegen Mitternacht beginnen Sie zusammen mit Ihrem Bergführer den Aufstieg auf den zweithöchsten, aktiven Vulkan der Erde – den Cotopaxi.

Nach ca. 6-7 Stunden Aufstieg in der Seilschaft im Gletscher und vorbei an tiefen Gletscherspalten erreichen Sie den Gipfel des Cotopaxi auf 5.897 m. Sie werden mit einem sagenhaften Blick in den Krater des Vulkans belohnt, vor allem aber mit der einmaligen Sicht bei Sonnenaufgang auf die umliegenden, schneebedeckten Vulkane Cayambe, Antisana und Chimborazo, die Sie nie wieder vergessen werden!

Unter der langsam aufgehenden Sonne erfolgt dann wieder der Abstieg, erst zur Schutzhütte, dann weiter zum Parkplatz. Von dort aus geht Ihre Reise weiter zu den heißen Quellen von Papallacta (3.300m) – wie wunderbar nach dem kalten Gletscherabenteuer. Der Bergführer verlässt Sie heute.

Hier werden Sie die Nacht in den Thermen von Papallacta o.ä. verbringen.

Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 10

Erholungstag in Papallacta

Heute genießen Sie Ihre Freizeit in Papallacta. Dies liegt schon im Ostabhang der Anden und hat den Wettereinfluss aus dem Amazonastiefland.

Entspannen Sie sich in den heißen Quellen oder unternehmen Sie einen Spaziergang entlang des Bergbaches in einer vielfältigen Vegetation. Am frühen Nachmittag erfolgt der Transfer zum Hotel in Quito.

Übernachtung in Quito im Hotel Ikala in der Suite o.ä. oder im Flughafenhotel Holiday Inn in King Leisure o.ä.

Verpflegung

☞ Frühstück

Fragen zur Reise?

Tag 11

Rückreise

Sie genießen Ihren letzten freien Tag in Quito, ehe Sie zum Flughafen gebracht werden. Mit einer Menge schöner Erinnerungen im Gepäck treten Sie dann Ihre Heimreise in Eigenregie an.

Oder Sie verlängern Ihre tolle Reise mit einem Abstecher auf die Galapagos Insel, in den Amazonas Regenwald oder Besteigung des Chimborazo

Verpflegung

☞ Frühstück

Tag 12

Ankunft in Deutschland, Österreich oder Schweiz

Mit vielen neuen Eindrücken im Gepäck landen Sie wieder in der Heimat.

Leistungen

Das ist inbegriffen

- ☒ Alle Transfers, Überland- und Besichtigungsfahrten lt. Programm
- ☒ Übernachtung laut Programm in DZ mit DU/WC
- ☒ 2 Nächte in Schutzhütten mit Mehrbettzimmer
- ☒ Verpflegung laut Programm
- ☒ Alle Eintritte und Ausflüge laut Programm,
- ☒ Bergpermits für sämtliche Berge lt. Programm
- ☒ Deutsch- oder Englischsprachiger einheimischer Guide (außer weitere Guides beim Illiniza Norte, Cotopaxi)
- ☒ Lizenzierte Bergführer (Bergführer sind Mitglieder der ASEGUIM – Ecuadorianischer Verein der Bergführer)
- ☒ Bei den Gipfelbesteigungen 2 Teilnehmer pro Bergführer (Cotopaxi) oder 3-4 Teilnehmer pro Bergführer (Illiniza Nord)
- ☒ Spanischsprachiger Fahrer Transfers Tage 1, 12, 13
- ☒ deutschspr. AT-Guide ab 10 Personen
- ☒ Sonderkonditionen bei verschiedenen Ausrüstern und Bergsportläden (bitte fragen Sie uns)
- ☒ Chimborazo Hochcamp: festes Kuppelzelt, mit Kajütenbetten

Fragen zur Reise?

Steffen Kiefer ☎ 0341 / 55 00 94-40 ✉ steffen.kiefer@at-reisen.de

Nicht enthalten

- ☒ Internationaler Flug von Deutschland, Österreich oder Schweiz nach Quito und zurück, Economy-Class (andere Flüge, Klassen auf Anfrage) ab 1.100,- Euro / Gern erstellen wir Ihnen ein Angebot
- ☒ Übergepäck und Extraleistungen auf dem Flug, wie z.B. Sitzplatzreservierung
- ☒ Rail & Fly innerhalb Deutschland 99,- Euro pro Person
- ☒ Einzelzimmerzuschlag
- ☒ Getränke und fehlende Mahlzeiten
- ☒ Eintritte in die Nationalparks und Reserven, die im 2026 neu erhoben werden
- ☒ Trinkgelder, optionale Aktivitäten
- ☒ Persönliche Ausrüstung (Schlaf sack OGrad, Helmlampe, Bekleidung, etc.)
- ☒ Bergausrüstung (Eispickel, Steigeisen- und steigeisenfeste Schuhe, Sicherungsgurt, Helm – Möglichkeit zur Miete vor Ort)
- ☒ Reiseversicherung

Termine

Bitte beachten Sie, dass sich folgende Termine auf den Stand des Datums beziehen, an dem Sie dieses Dokument herunter geladen haben. Die aktuellsten Preise und Termine entnehmen Sie bitte unserer Website.

So., 06.09.2026 bis Sa., 19.09.2026 • 12 Tage	3.050 € p. P. zzgl. Flug
So., 11.10.2026 bis Sa., 24.10.2026 • 12 Tage	3.050 € p. P. zzgl. Flug
So., 08.11.2026 bis Sa., 21.11.2026 • 12 Tage	3.050 € p. P. zzgl. Flug
So., 27.12.2026 bis Sa., 09.01.2027 • 12 Tage	3.050 € p. P. zzgl. Flug
So., 17.01.2027 bis Sa., 30.01.2027 • 12 Tage	3.050 € p. P. zzgl. Flug
So., 14.03.2027 bis Sa., 27.03.2027 • 12 Tage	3.050 € p. P. zzgl. Flug
So., 04.07.2027 bis Sa., 17.07.2027 • 12 Tage	3.050 € p. P. zzgl. Flug

Fragen zur Reise?

So., 08.08.2027

bis Sa., 21.08.2027 • 12 Tage

3.050 € p. P.

zzgl. Flug

So., 05.09.2027

bis Sa., 18.09.2027 • 12 Tage

3.050 € p. P.

zzgl. Flug

So., 10.10.2027

bis Sa., 23.10.2027 • 12 Tage

3.050 € p. P.

zzgl. Flug

 Etwaige Preisdetails, wie etwa der Einzelzimmer-Zuschlag oder andere Preisvariationen entnehmen Sie bitte unserer Website.

Wichtige Informationen zur Reise

Zu dieser Reise

Achtung

Bei Erhöhung der Parkeintritte und anderer offizieller touristischer Gebühren im Reiseland, ist eine Preisanpassung dieser Reise vorzunehmen. Leider können diese Erhöhungen jederzeit auch während des Jahres auftreten, auch nach Ihrer Buchung. Wir haben darauf keinen Einfluss und bitten um Ihr Verständnis. Bei erheblichen Kursschwankungen des Euros nach unten muss der Preis angepasst werden. Dieser jetzige Preis basiert auf dem Kurs vom 11/2025.

Nebenkosten

Die anfallenden Nebenkosten hängen natürlich von Ihren Bedürfnissen und Ihrem Budget ab.

Mit folgenden Kosten für die Mahlzeiten ist zu rechnen: in einem kleinen Restaurant außerhalb der Touristenströme ca. 4 USD, in einem rustikalen Restaurant 6 bis 10 USD, gehobene Restaurants nehmen 12 bis 150 USD.

In Restaurants ist ein Trinkgeld von ca. 10% üblich, es sei denn, die "Propina" ist auf der Rechnung bereits ausgewiesen und in den Endbetrag eingerechnet. Trinkgeld zu geben ist natürlich freiwillig und soll Ihre Zufriedenheit mit dem geleisteten Service widerspiegeln.

Bitte bedenken Sie dennoch, dass Trinkgelder in vielen Kulturen auch aufgrund des relativ niedrigen Lohnniveaus wichtiger Bestandteil des Einkommens sind. Als Trinkgeld für Ihren Reiseführer können 3–5 USD pro Tag /pro Person ein grober Richtwert sein.

Zum Land

Einreise

Der Reisepass muss bei der Einreise noch mindestens sechs Monate Gültigkeit haben. Für einen Aufenthalt bis zu 90 Tagen ist kein Visum notwendig. Sie erhalten bei der Einreise automatisch ein kostenloses Visum, das bis zum Verlassen des Landes aufzubewahren ist. Dieses ist gewöhnlich 90 Tage gültig. Machen Sie sicherheitshalber eine Kopie Ihres Reisepasses und des Visums (oder mailen Sie ein gescanntes Dokument an ihre eigene E-Mail-Adresse) für den Fall, dass der Pass verloren geht oder gestohlen wird, denn der Einreisestempel ist obligatorisch, auch bei Einreise über die Landgrenze von Peru oder Kolumbien. Seit dem 12.01.2024 ist für die Einreise nach Ecuador auf dem Landweg von Peru oder Kolumbien zusätzlich die Vorlage eines polizeilichen Führungszeugnisses mit Apostille und Übersetzung aus dem Wohnsitzstaat erforderlich. Die Vorlage einer Reisekrankenversicherung mit Gültigkeit für Ecuador für die gesamte

Fragen zur Reise?

Verweildauer ist per Gesetz vorgeschrieben. Der Pass oder eine Passkopie muss stets mitgeführt werden. Außerdem wird empfohlen, auch eine Kopie des Einreisestempels und der o.g. Versicherung mit sich zu führen. Bitte informieren Sie sich über aktuelle Reise- und Sicherheitshinweise auf der Webseite des Auswärtigen Amtes: <http://www.auswaertiges-amt.de>

Währung

Gesetzliche Zahlungsmittel in Ecuador sind der US-Dollar, US-Cent-Münzen und nationale Centavo-Münzen. Da vermehrt gefälschte Geldscheine im Umlauf sind, nehmen Geschäfte und Banken in der Regel keine 50- und 100- US-Dollarnoten an. Reisende sollten dies bei der Mitnahme von US-Dollar in bar berücksichtigen. Sie können während Ihrer Reise in allen größeren Städten Ecuadors an vielen Orten Geld abheben. Auch in kleineren Orten gibt es immer häufiger Geldautomaten. Die Gebühr für Abhebungen kann von Bank zu Bank unterschiedlich hoch sein. Einschränkungen ergeben sich auch in kleineren Orten, haben Sie daher immer Bargeld dabei (wenn möglich an verschiedenen Orten deponieren, z. B. nicht nur im Portemonnaie, sondern als Sicherheit auch im Hauptgepäck), jedoch auch keine allzu großen Mengen. Geldautomaten sollten wenn möglich nur während der Geschäftszeiten benutzt werden.

Zeitverschiebung

Während der europäischen Winterzeit beträgt die Uhrzeit in Ecuador minus 6 Stunden, auf den Galápagos-Inseln minus 7 Stunden. Wenn in Europa Sommerzeit herrscht, vergrößert sich die Zeitverschiebung: Auf dem Festland von Ecuador beträgt die Uhrzeit dann minus 7 Stunden, auf den Galápagos-Inseln beträgt der Zeitunterschied entsprechend minus 8 Stunden.

Impfungen

Der Abschluss einer weltweit gültigen Krankenversicherung vor Einreise wird dringend empfohlen. Bei der direkten Einreise aus Deutschland wird kein Nachweis einer Gelbfieberimpfung verlangt. Für Reisen in die ausgewiesenen Gelbfieberinfektionsgebiete Ecuadors, insbesondere die östlichen Landesteile (Orellana, Morona, Napo, Pastaza, Sucumbíos und Zamora), wird allen Reisenden ab dem vollendeten 12. Lebensmonat eine Impfung dringend empfohlen. Kein Übertragungsrisiko besteht in Quito, Guayaquil und auf den Galapagosinseln. Das Auswärtige Amt empfiehlt, die Standardimpfungen gemäß aktuellem Impfkalendar des Robert-Koch-Institutes für Kinder und Erwachsene anlässlich einer Reise zu überprüfen und zu vervollständigen. Dazu gehören auch für Erwachsene die Impfungen gegen Tetanus, Diphtherie, Pertussis (Keuchhusten), ggf. auch gegen Mumps, Masern Röteln (MMR) sowie Influenza und Pneumokokken. Als Reiseimpfungen werden Impfungen gegen Hepatitis A, bei Langzeitaufenthalt oder besonderer Exposition auch gegen Dengue-Fieber, Hepatitis B und Tollwut empfohlen. Bei längeren Aufenthalten in ländlichen Gebieten kann eine Typhusimpfung erwogen werden. Ein aktueller Schutz gegen Tetanus ist wichtig, da im ganzen Land kein Tetagam (Tetanustimmungsglobulin zur Behandlung) zur Verfügung steht. Außerdem ist zu beachten, dass bei einer Gefährdung ein Schutz gegen Tollwut wichtig ist, da im ganzen Land kein Tollwutimmungsglobulin zur Behandlung Ungeimpfter zur Verfügung steht (Quelle: Auswärtiges Amt).

Je nach Reiseprofil kann die Mitnahme von Malariaprophylaxe sinnvoll sein. In jedem Fall ist die konsequente Anwendung persönlicher Maßnahmen zur Minimierung von Mückenstichen sinnvoll. Vor einer Reise nach Ecuador wird eine individuelle Beratung durch Tropen- bzw. Reisemediziner empfohlen.

Klima

Was das Klima betrifft, so sind die Temperaturen das ganze Jahr über praktisch gleich. Es gibt keine ausgeprägten Jahreszeiten. In den Bergen spricht man von Winter und Sommer, womit gewöhnlich die regnerischen Monate (tendenziell November bis Mai) bzw. trockenen Monate (tendenziell von Juni bis Oktober) gemeint sind. In den „Wintermonaten“ ist es morgens meist schön und am Nachmittag, Abend oder in der Nacht regnet und/oder gewittert es. Während der trockenen Monate regnet es praktisch nicht, dafür weht oft ein starker Wind. Aufgrund der aktuellen Klimaveränderung sind die beiden Jahreszeiten nicht mehr stark ausgeprägt, so dass es in den trockenen Monaten stark regnen kann oder umgekehrt, in den regnerischen Monaten Trockenphasen gibt. Oft wird auch gesagt, dass man in den Bergen alle vier Jahreszeiten am selben Tag erleben kann, was an großen Höhen und der Äquatornähe liegt. In den Bergen gilt das ganze Jahr über: die Temperaturunterschiede zwischen Tag und Nacht sind erheblich. In Quito fällt die Temperatur nachts oft auf 10°C, während es tagsüber bei Sonnenschein bis zu 26°C warm sein kann. Im Schatten oder sobald Wolken aufziehen ist es jedoch deutlich kühler, so dass Sie immer einen Pulli oder Jacke dabei haben sollten. Im Amazonastiefland ist es das

Fragen zur Reise?

ganze Jahr über feucht -warm. Die Durchschnittstemperatur liegt bei 26°C. Regenzeit ist tendenziell von März bis Juli. An der Küste ist die Regenzeit tendenziell von Dezember bis April mit warmem Wasser und einer Durchschnittstemperatur von 26°C. Während der restlichen Monate bringt der Humboldtstrom aus dem Süden kaltes Wasser und die Küste kann in einem leichten und kühlen Nebel gehüllt sein.

Strom

Amerikanische Stecker sind die Norm. Nicht nur die Form der Steckdose ist anders, sondern auch der Strom, der herauskommt. Er hat nämlich eine Spannung von 120 Volt (Deutschland: 230 Volt) und eine Frequenz von 60 Hertz (Deutschland: 50 Hertz). Es besteht trotz Reiseadapter die Möglichkeit, dass Ihre Geräte mit den niedrigen Volt und hohen Hertz in Kanada nicht optimal funktionieren. Werfen Sie einen Blick auf Ihre Geräte und überprüfen Sie besonders die Netzteile. Sie enthalten in der Regel einen Hinweis über die erlaubten Volt und Hertz.

Nebenkosten

Die anfallenden Nebenkosten hängen natürlich von Ihren Bedürfnissen und Ihrem Budget ab. Mit folgenden Kosten für die Mahlzeiten ist zu rechnen: in einem kleinen Restaurant außerhalb der Touristenströme ca. 3-5 USD, in einem rustikalen Restaurant durchschnittlich 12 USD, gehobene Restaurants nehmen ca. 20 USD. In Restaurants ist ein Trinkgeld von ca. 10% üblich, es sei denn, die "propina" ist auf der Rechnung bereits ausgewiesen und in den Endbetrag eingerechnet. Trinkgeld zu geben ist natürlich freiwillig und soll Ihre Zufriedenheit mit dem geleisteten Service widerspiegeln. Bitte bedenken Sie dennoch, dass Trinkgelder in vielen Kulturen auch aufgrund des relativ niedrigen Lohnniveaus wichtiger Bestandteil des Einkommens sind. Als Trinkgeld für Ihren Reiseführer können 5-10 USD pro Tag/pro Person ein grober Richtwert sein.

Über uns

Hinweis zu Reiseänderungen

Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass es zu Verzögerungen, Routenänderungen oder Programmumstellungen kommen kann – bedingt durch ungünstige Verhältnisse, schlechtes Wetter, organisatorische Schwierigkeiten, Nationalparkregulierungen etc. Sie sollten daher Abenteuergeist mitbringen, verbunden mit der Bereitschaft auf Komfort zu verzichten und ggf. Toleranz und Geduld zu üben.

Bei einem vorzeitigen Abbruch einer Berg- oder Trekkingtour oder Rundreise/Safari besteht kein Anspruch auf Kostenerstattung. Die dadurch zusätzlich anfallenden Kosten (Vorortpreise der Hotels, alle Transfers, u.a.m.) sind vom Reisenden selber zu tragen. AT Reisen übernimmt keine Haftung für die Funktionsfähigkeit der persönlichen Ausrüstung der Reiseteilnehmer. Dies gilt auch, soweit dieses Equipment durch die Reiseteilnehmer vor Ort geliehen/ gemietet wird.

Versicherungen

Wir empfehlen Ihnen die Reise-Rücktrittskosten-Versicherung bzw. die Reise-Rücktrittskosten-Versicherung inkl. Reiseabbruch-Versicherung der ERGO Versicherung. Dieses Paket mit RRV oder Rundum Sorglos Schutz können Sie als Einmalschutz oder als Jahresversicherung (meistens preiswerter) bis 30 Tage vor Abreise abschließen.

Gerne senden wir Ihnen den Link zu und stehen Ihnen beratend zur Seite. Infos und Abschluss unter:

<https://www.at-reisen.de/reiseversicherung>.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Für diese Reise gelten die AGB von AT REISEN GmbH. Diese finden Sie auf unserer Internetseite.

Veranstalter

AT REISEN GmbH Leipzig

Fragen zur Reise?

Steffen Kiefer ☎ 0341 / 55 00 94-40 ✉ steffen.kiefer@at-reisen.de

AT REISEN GmbH | 10

Hinweis Kursschwankungen

Wir möchten anmerken, dass bei erheblichen Kursschwankungen des Euros nach unten muss der Preis angepasst werden. Der aktuell dargestellte Preis basiert auf dem Kurs vom 05/2026.



Ich packe meinen Koffer und nehme mit...

Drucken Sie sich gerne diese Liste aus und kreuzen sie ab, damit Sie nichts vergessen.

Folgende Ausrüstungssachen empfehlen wir:

- ☐ Tagesrucksack (ca. 30–40 Liter) mit Pickelschlaufe
- ☐ Trekkingrucksack oder Reisetasche ab 90 Liter
- ☐ Reisepass und Impfpass
- ☐ Bargeld (USD in kleinen Scheinen) und Kreditkarte / EC-Karte
- ☐ Knöchelhohe Trekkingsschuhe (Leichtbergsschuhe, gut eingelaufen)
- ☐ Sport- oder Turnschuhe
- ☐ Gore-Tex-Regenjacke (wind- und wasserdicht)
- ☐ Fleecepullover oder Fleecejacke
- ☐ Daunenjacke (bis -15 °C)
- ☐ Regenbekleidung
- ☐ Badebekleidung
- ☐ Lange Hosen (inkl. 1 Trekkinghose und wasserdichter Überhose)
- ☐ Kurze Hose
- ☐ Langärmelige Baumwollhemden und T-Shirts
- ☐ Funktionsunterwäsche und (Trekking-)Socken
- ☐ Wollmütze und warme Handschuhe (Fäustlinge empfohlen)
- ☐ Waschzeug (kleine Dosierungen, Seife, kleines Handtuch)
- ☐ Schlafsack (Komfortbereich bis -5 °C, für Chimborazo bis -10 °C)
- ☐ Stirnlampe (LED) mit Ersatzbatterien
- ☐ Thermosflasche und Blechflasche (insgesamt ca. 1,5–2 Liter)
- ☐ Sonnenhut, Sonnencreme (mind. LSF 50) und Lippenfettstift
- ☐ Gletscherbrille mit Seitenschutz
- ☐ Toilettenpapier (1 Rolle), Papiertaschentücher, Feuchttücher und Ohropax
- ☐ Fotoausrüstung, evtl. Fernglas
- ☐ Taschenmesser, Nähzeug, Schnur und Reise-Waschmittel
- ☐ Zusatzverpflegung (Riegel, Bifi, Schokolade, Snacks, Bonbons)
- ☐ Reiseapotheke (Verdauung, Erkältung, Kopfschmerzen, Kreislauf)
- ☐ Pflaster, Mückenschutzmittel und Händedesinfektionsmittel
- ☐ Teleskop-Wanderstöcke mit breitem Teller

Fragen zur Reise?

- ☐ Wasserfeste Packbeutel und Beutel für Schmutzwäsche/Müll
- ☐ Bergausrüstung für Cotopaxi (Sitzgurt, Eispickel, Steigeisen, Bandschlinge, Karabiner, Helm)
- ☐ Steigeisenfeste, thermische Bergschuhe (für bis zu 6.000 m und -15 °C)
- ☐ Ecuador-Reiseführer